

Zahlen zur aktuellen Flüchtlingssituation aus der Ausländerbehörde und dem Jobcenter

im Zusammenhang mit dem Krieg Russlands in der Ukraine

Stand 07.11.2022

- Prognose bis Q3 2023: **70.000** weitere Ukrainer in Niedersachsen
- Nach Mitteilung des Landes, sind im LK Wittmund insgesamt **1493 Personen** aufzunehmen, **davon ca. 1340 Ukrainer**
- Durchschnittlich **25 Personen pro Woche**, die meist in einer Zuweisung erfolgen und dann mit einem Bus 2-3 Tage nach Ankündigung nach Wittmund gebracht werden
- Die Zuweisungen durch das Land erfolgen aktuell nicht regelmäßig. Nachdem seit dem 04.10. für vier Wochen keine Zuweisung erfolgte, gab es erst wieder am 04.11. eine erneute Zuweisung
- Hinzukommen weitere planmäßige Zuweisungen der LAB NI, die nicht dem Kriegsgeschehen in der Ukraine zugrunde liegen.

- Der LK betreibt zwei Willkommenszentren
(ehemals Johanneshaus in Wittmund und Containerdorf in Esens)
- Mit dem Rechtskreiswechsel zum 01.6.2022 sind Geflüchtete Ukrainer keine Geflüchteten i.S.d. AsylbG sondern Leistungsempfänger im Bereich des SGB II bzw. des SGB XII. Die Zuständigkeit wird damit vom FB Jugend- und Soziales auf den FB Jobcenter verlagert. Die Zuständigkeit für die Unterbringung durch den Landkreis entfällt dadurch.

 Die Willkommenszentren dienen weiterhin als Erstanlaufstation, da hier alle notwendigen Behördengänge, Untersuchungen etc. geregelt werden, bevor die Geflüchteten auf dezentralen Wohnraum in den Gemeinden verteilt werden

Willkommenszentrum Wittmund

- Belegungskapazität: 96 Personen
- Aktuelle Belegung: 109 Personen

- Bisher aufgenommen Gesamt: 507 Personen
- - Bereits dezentral untergebracht: 324 Personen
 - WZ eigenständig verlassen: 74 Personen

Willkommenszentrum Esens

- Belegungskapazität: 80 Personen
- Aktuelle Belegung: 43 Personen

- Bisher aufgenommen Gesamt: 161 Personen
 - Bereits dezentral untergebracht: 89 Personen
 - WZ eigenständig verlassen: 29 Personen

Unterbringung in den Gemeinden

Zur gerechten Verteilung in dezentralen Wohnraum wird für die Gemeinden ebenfalls die Weiterleitung ähnlich des Königssteiner-Schlüssels angenommen und die Gesamtzahl prozentual anhand der jeweiligen Einwohnerzahl weiterverteilt. Die Gemeinden bemühen sich laufend um weiteren Wohnraum.

	Wittmund	Esens	Friedeburg	Holtriem	Langeoog	Spiekeroog	LK-Gesamt
Wohnbevölkerung Stand 30.09.2021	20.429	14.546	10.298	9.633	1.852	805	57.563
Anteil in %	35,49%	25,27%	17,89%	16,73%	3,22%	1,40%	100%
Anteil in Personen	476	339	240	224	43	19	1.340
anrechenbare Ukrainer:innen	245	144	175	75	7	11	657
Rest-Quote	231	195	65	149	36	8	683

- Es wird immer schwieriger dezentralen Wohnraum zu finden
- Größere Sammelunterkünfte werden zukünftig unausweichlich sein
 - Gemeinden haben erste Lösungen bereits in Nutzung, z.B. Hotel in Friedeburg
 - Weitere größere Unterkünfte, auch Behelfsunterkünfte, sind in Planung, z.B. Finkenburg in Wittmund
 - Denkbar sind auch weitere Containerlösungen und in letzter Konsequenz Sporthallen

- Übernahme von 239 Bestandsfällen aus dem AsylbLG zum 01.06.2022
- Start der E-Akte für alle „Ukraine“-Fälle
- Unterstützung durch fünf Ruheständlerinnen und Ruheständler und eine Kollegin in Elternzeit sowie personelle Umorganisation in „Team Ukraine“

- derzeit 340 ukrainische BG von insgesamt 1.985 BG im Jobcenter
- somit ein Anteil von 17 % aller BG
- von den rd. 700 ukrainischen Leistungsbezieherinnen und Leistungsbeziehern sind 483 erwerbsfähig
- mit 334 Personen fanden bereits Beratungen statt = **69,2 %** der erwerbsfähigen Leistungsbezieher!

- bisher 16 soz.vers.-pflichtige Beschäftigungsaufnahmen
- 4 geringfügige Beschäftigungsaufnahmen
- 2 betriebliche Ausbildungen
- seit September finden vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge finanzierte Integrationskurse statt, um die Sprachbarrieren abzubauen

- Sprache/Verständigung (Klären der Anliegen, schriftliche Antragstellung, Erfragen der Vorbildung und Qualifikation)
- hohes Antragsaufkommen und möglichst umgehende Erledigung
- Mobilität
- Ortsabwesenheit (Rückreise, Urlaub)
- Betreuung in Kindertagesstätten und Schule

Haben Sie noch Fragen?

Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit !